

|  |   |  |   |
|--|---|--|---|
| <b>Modul 30: Einführung in die Arbeitsfelder der älteren und neueren deutschen Literatur</b>   |   | Leistungspunkte: 5   |   |
| <b>Lern- und Qualifikationsziele:</b><br>Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse über die Arbeitsfelder der älteren (Mittelalter/Frühe Neuzeit) und neueren deutschen Literatur. Sie gewinnen einen Überblick über die Besonderheiten der älteren Literatur hinsichtlich der mündlichen Überlieferung, der Manuskript- und frühen Druckkultur und der unterschiedlichen sozialen und kulturellen Räume ihrer Entstehung und ihres Gebrauchs (Kloster, Hof, Stadt, Universität) sowie über zentrale Konzepte der neueren deutschen Literaturwissenschaft in theoretischer wie methodischer Perspektive. |   |  |   |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine  |   |  |   |
| Lehrveranstaltungsart  | Präsenzzeit, Workload in Stunden  | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung  | Themen, Inhalte   |
| <b>Vorlesung (VL)</b>  | 2 SWS<br><b>75 Stunden:</b><br>25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2,5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie eine Arbeitsleistung (0,5 LP) aus Gruppe 1 der Anlage 3 | Einführung in die Arbeitsfelder der germanistischen Mediävistik<br>Die Vorlesung führt in die Arbeitsfelder der älteren deutschen Literatur ein.<br>Gegenstände sind: Literatur- und Gattungsgeschichte im Überblick, mittelalterliche Rhetorik, Poetik und Hermeneutik, Mediengeschichte (Handschrift und Druck, Mündlichkeit und Schriftlichkeit), Überlieferungsgeschichte und Editionsphilologie, Methoden und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft |
| <b>Vorlesung (VL)</b>  | 2 SWS<br><b>75 Stunden:</b><br>25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2,5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie eine Arbeitsleistung (0,5 LP) aus Gruppe 1 der Anlage 3 | Einführung in die Arbeitsfelder der neueren deutschen Literaturwissenschaft<br>Die Vorlesung führt in zentrale Arbeitsfelder der neueren Literaturwissenschaft ein.<br>Gegenstände können sein: Geschichte des Lesens, Theorie der Fiktionalität und Literarizität, Grundbegriffe der Rhetorik, Grundstruktur der Mediengeschichte, Fachgeschichte, neuere Methoden und Theorien  |
| Modulabschlussprüfung  | <b>keine</b>  |  |   |
| Dauer des Moduls   | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester  |  | <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester  |
| Beginn des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester  |  | <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester  |